

## An die Chorsängerinnen und Chorsänger der MAS Musik-Akademie!

Ich bin Chorleiter, Kirchenmusiker und Hochschuldozent und arbeite mit einem besonderen Schwerpunkt auf a-cappella-Chormusik. Seit 2013 leite ich verschiedene Ensembles im norddeutschen Raum, darunter das Vokalensemble Lux Æterna und den Seniorenchor 'älter & besser Altona'. Seit 2022 bin ich künstlerischer Leiter des Kammerchores Hannover. Parallel dazu unterrichte ich Chor- und Ensembleleitung an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover und war zuvor mehrere Jahre als Dozent an der HfMT Hamburg tätig. Die pädagogische Arbeit ist für mich kein



Nebenaspekt, sondern ein integraler Bestandteil meines musikalischen Selbstverständnisses. Gerade in der Probenarbeit ist mir ein Bewusstsein für den Lernprozess und eine facettenreiche Lernmethodik wichtig.

Mein Ziel ist es, Chormusik mit Sorgfalt, Offenheit und Verantwortung zu gestalten – in Respekt vor der Tradition, mit Neugier auf die Gegenwart und im Vertrauen auf die gemeinsame Arbeit mit den Sängerinnen und Sängern. Wenn mir dabei Klarheit, Intensität und musikalische Wahrhaftigkeit gelingen, verstehe ich meine Aufgabe als erfüllt.

Aufgewachsen bin ich in Schleswig, wo ich früh als Organist tätig war und erste prägende Erfahrungen im kirchenmusikalischen Umfeld sammeln konnte. Durch meine familiären Wurzeln, insbesondere durch meine englische Mutter, kam ich früh mit der anglikanischen Chormusik in Berührung – ein Einfluss, der mein musikalisches Denken bis heute nachhaltig prägt.

Meine musikalische Ausbildung absolvierte ich an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg, wo ich Kirchenmusik B und A studierte. Dort erhielt ich eine umfassende Ausbildung in Chor- und Orchesterleitung sowie Orgelspiel und konnte meine künstlerische Entwicklung durch Meisterkurse bei Dirigenten wie Anders Eby,

Maria Guinand und Frieder Bernius vertiefen. Während dieser Zeit war ich als Zweiter Kirchenmusiker an der Hauptkirche St. Petri in Hamburg tätig und wurde durch ein Stipendium des Evangelischen Studienwerks Villigst gefördert.

Ein wesentlicher Schritt meiner künstlerischen Entwicklung war das Konzertexamen (Artist Diploma) in Chor- und Ensembleleitung an der Yale School of Music in den USA. Die Arbeit mit Lehrern wie Marguerite Brooks, Jeffrey Douma und Masaaki Suzuki sowie meine Tätigkeit mit universitären Ensembles, unter anderem dem Yale University Chapel Choir, haben mein Verständnis von Klang, Probenmethodik und internationaler Chorkultur entscheidend erweitert.

In meiner praktischen Arbeit als Chorleiter und Kantor verbinde ich historisches Stilbewusstsein mit einem klaren, zeitgemäßen Klangideal. Mein Schwerpunkt liegt auf transparenter Stimmführung, textlicher Präzision und einer musikalischen Gestaltung, die vom Wort und seinem Ausdruck ausgeht. Besonders in der a-cappella-Literatur empfinde ich die Balance zwischen struktureller Klarheit und emotionaler Tiefe als zentrale Aufgabe.

Repertoiremäßig bewege ich mich bewusst zwischen verschiedenen Epochen, mit leichten Schwerpunkten auf Renaissance, Barock und zeitgenössischer Musik. Neben der Pflege des klassischen Kernrepertoires ist mir die Arbeit mit neuer und wenig gesungener Chormusik ein wichtiges Anliegen. Programme verstehe ich dabei nicht als lose Werkabfolgen, sondern als dramaturgisch gedachte Einheiten, in denen sich musikalische und inhaltliche Bezüge entfalten.

Ich freue mich auf das erste Projekt mit der MAS am Himmelfahrtswochenende im Kloster Loccum! Als Programmidee möchte ich 'Von Bruhns bis Kiesewetter - Chormusik aus Norddeutschland' vorschlagen. Da fallen mir sofort einige Namen ein, neben Johannes Brahms und Hugo Distler natürlich auch Fanny Hensel oder Felicitas Kukuck. Das endgültige Programm werde ich festlegen, wenn ich einen ungefähren Eindruck über den Besetzungsstand habe.

Ihr

Christoph Schlechter